

Sitzungsvorlage Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich

am 03.04.2019

Vorlagen-Nr.: 3/037/2019

Berichterstatter: Vonhold, Gerhild

Betreff: Sanierung und Dachgeschoßausbau Anwesen Koppengasse 3, Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Mit Beschluss vom 24.07.2018 hat der Bauausschuss den geplanten Sanierungsmaßnahmen am Anwesen Koppengasse 3 zugestimmt. Nun hat der Bauherr Planunterlagen vorgelegt, die von der damaligen Beschlusslage abweichen. So wurden statt 4 Einzelgauben nun 3 Doppelgauben und 2 Einzelgauben geplant. Die Gauben sind größtenteils in der Gebäudemitte angeordnet und somit nur begrenzt einsehbar. Die Dachliegefenster an der Ostseite orientieren sich an der Balkenlage und sind nicht einsehbar. Im Inneren erfolgten Grundrissänderungen. Der ehemalige, straßenseitige Hauptzugang in der Giebelmitte soll wieder hergestellt und dem Straßenniveau angeglichen werden. Der zuletzt genutzte seitliche Zugang wird zum Nebeneingang. Hier soll die neuzeitliche Treppenanlage mit einer schrägen Blechabdeckung ersetzt werden, die über dem Kellerabgang hochgeklappt werden kann. Im Eingangsbereich innen sollen nachträglich eingezogene Mauern aus Betonstein zurückgebaut werden und mit einer fachwerkartigen Konstruktion, abgestimmt auf die vorhandene Balkenlage, ersetzt werden. Im Bereich der Treppenanlage werden 3 nachträglich eingebaute WC-Räume entfernt. Der ursprüngliche Treppenraum wird als vertikale Raumabfolge und als Zwischenbereich zwischen Vorder- und Hinterhaus wieder erfahrbar gemacht. Gestalterische Veränderungen erfolgten auch im Terrassenbereich. Die ehemaligen Fensteröffnungen im EG sind als Korbbögen noch abzulesen und sollen wieder hergestellt werden. Die vorhandene Natursteinmauer im Nordwesten wird fachgerecht saniert und soll innenseitig gedämmt werden. Im Übrigen wird auf die beiliegende Beschreibung verwiesen. Für die beiden neuen Dachgeschoßeinheiten sind 2 Stellplätze bei der Stadt abzulösen. Eine dendrochronologische Untersuchung hat ergeben, dass die Dachstühle im Hinterhaus auf 1403 und im Vorderhaus auf 1699 datiert sind. Das Landesamt für Denkmalpflege wurde am Verfahren noch einmal beteiligt. Mit den Veränderungen gegenüber der Vorplanung besteht Einverständnis. Anlagen: Planzeichnungen, Beschreibung

Vorschlag zum Beschluss:

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.
